

Niederschrift über die	
3. öffentliche Sitzung des Inklusionsbeirates	
- Öffentliche Sitzung -	
Datum:	Montag, den 13.10.2025
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Landratsamtes
Beginn:	15:00 Uhr
Ende:	16:25 Uhr

Anwesende:**Vorsitzende/r**

Juchem, Barbara

stimmberechtigte Kreisräte

Buttner, Wolfgang / Först, Günter / Groner, Monika / Raab, Christoph / Schäfer, Ulla
 Sießmeir, Bernhard / Wasserle, Markus

stimmberechtigte Mitglieder

Bichler, Hans-Peter / Charafeldin, Anja / Hallbauer, Elke / Hippe, Claudia / Jell, Christoph / Klaus, Barbara / Krötz, Quirin / Maier, Stefanie / Schimpf, Eugenia / Schmitt-Boerakker, Werner / Stegmaier, Susanne / Husel, Fabian

Verwaltung

Müller, Wolfgang / Vokrouhlik, Nicole

Protokollführer/in

Hafner, Nicole

Entschuldigt fehlen:**stimmberechtigte Kreisräte**

Püttner, Erich

Tagesordnung:**(Vorl.Nr.)**

- | | | |
|----|--|--------------|
| 1. | Sitzungseröffnung, Bekanntgaben | |
| 2. | Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.07.25 | |
| 3. | Auslobung eines Inklusionspreises für den Landkreis Landsberg am Lech – weiteres Vorgehen | DS:2025/0100 |
| 4. | Malwettbewerb | DS:2025/0101 |
| 5. | Information zur bevorstehenden Auflösung des Beirats für Menschen mit Behinderung
Landkreis Landsberg am Lech; Hans-Peter Bichler | DS:2025/0102 |
| 6. | Budget 2026 | DS:2025/0103 |
| 7. | Wünsche und Anträge | |

Punkt 1
Sitzungseröffnung, Bekanntgaben

Die Vorsitzende, Barbara Juchem, eröffnet die Sitzung und stellt die Anwesenheit fest. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht geladen. Der Inklusionsbeirat ist beschlussfähig.

Punkt 2
Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 14.07.25

Das Protokoll der Sitzung vom 14.07.2025 wurde, ohne Einwände, genehmigt.

Punkt 3
Auslobung eines Inklusionspreises für den Landkreis Landsberg am Lech – weiteres Vorgehen

DS:2025/0100

Sachvortrag

Barbara Juchem gibt die weiteren Schritte zur Auslobung des Inklusionspreises bekannt. In der Woche vom 20.10.25 bis 25.10.25 sollen die Einrichtungen, Verbände, Unternehmen und diverse Gruppierungen zielgerichtet über die Bewerbung des Inklusionspreises informiert werden. Der Inklusionspreis ist mit einer Zuwendung in Höhe von 5000 Euro verbunden und kann gesplittet werden. Bewerben können sich Vereine, Verbände, Initiativen, Selbsthilfegruppen, Kirchen, Freie und öffentliche Träger, Interessenvertretungen, Beiräte, Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen, die ihren Sitz im Landkreis haben und dort aktiv das Ziel verfolgen, Inklusion voranzubringen.

Die eingereichten Projekte können aus folgenden Bereichen kommen: Barrierefreiheit und Mobilität, Bildung und Erziehung, Arbeit und Beschäftigung, Leben und Wohnen sowie Kultur, Freizeit und Sport. Es können nur bereits laufende Maßnahmen eingereicht werden.

Es wird diskutiert, den Bewerbungsschluss, aus bestimmten Gründen, nach hinten zu verschieben. Das Gremium stimmt darüber ab.

Der Anmeldeschluss bleibt unverändert beim 15. Januar 2026. Dazu wird es einen Online-Bewerbungsbogen geben. Auf Anregung von KRin Groner sollen die Richtlinien auf dem Formular abgedruckt werden.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury unter Ausschluss des Rechtswegs.

Dem Vergabeausschuss sollen folgende Personen angehören:

LR Thomas Eichinger, KRin Barbara Juchem, KRin Monika Groner, KR Markus Wasserle, KRin Ulla Schäfer, Hans-Peter Bichler, Beirat für Menschen mit Behinderung, Nicole Volkrouhlik, Koordinierungsstelle Inklusion. Als Vertretung stellen sich KR Günter Först und KR Christoph Jell zur Verfügung.

Die feierliche Vergabe des Inklusionspreises erfolgt dann am 27. März 2026.

Beschluss

Der bisher festgelegte Einsendeschluss zum 15. Januar soll unverändert beibehalten werden

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 19

Ja-Stimmen: 17

Nein-Stimmen: 2

Punkt 4
Malwettbewerb

DS:2025/0101

Sachvortrag

Der Vorsitzende, Markus Wasserle, berichtet über den aktuellen Sachstand des Malwettbewerbs, der vom Landratsamt Landsberg und der Kreishandwerkerschaft durchgeführt wird. Alle Schulen im Landkreis werden, unter dem Motto „Inklusion in unserem Landkreis“, eingeladen daran teilzunehmen. Die Abgabe der Bilder ist bis spätestens 30. November 2025 im Landratsamt Landsberg am Lech möglich. Zugelassen sind Bilder im Format DIN A4, die Technik ist frei wählbar. Teilnehmende können je ein Bild einreichen, versehen mit Namen, Alter, Klasse und Schule. Eine Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem öffentlichen Leben bewertet die eingereichten Werke. Die Preisverleihung findet zusammen mit dem Inklusionspreis am 27.03.2026 statt. Die besten Bilder werden in fünf Jahrgangsstufen ausgezeichnet, die wie folgt unterteilt werden. 1.+2. Klasse / 3.+4. Klasse / 5.-7. Klasse / 8.-10. Klasse / 11-13. Klasse. Das Preisgeld beträgt 200 Euro für die Sieger, 100 Euro für die zweiten und 50 Euro für die dritten einer jeden Kategorie. Das Geld geht in die Klassenkasse. Zusätzlich erwartet die Siegerklassen ein inklusives Gemeinschaftserlebnis, etwa ein Kinobesuch, ein gemeinsames sportliches Erlebnis in der Kletterei in Kaufering oder ein Ausflug ins Schwimmbad.

Punkt 5
Information zur bevorstehenden Auflösung des Beirats für Menschen mit Behinderung
Landkreis Landsberg am Lech; Hans-Peter Bichler

DS:2025/0102

Sachvortrag

Hans-Peter Bichler, Beirat für Menschen mit Behinderung, informiert das Gremium über die bevorstehende Auflösung des Beirats für Menschen mit Behinderung.

Der Beirat für Menschen mit Behinderung vertritt regionale Interessen von Menschen mit Behinderung. Er setzt sich für die Barrierefreiheit, die jedem ein Leben im Alltag ohne fremde Hilfe ermöglicht und für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am öffentlichen Leben ein. Des Weiteren unterstützt der Beirat die Inklusion von Menschen mit Behinderung in der Öffentlichkeit.

Nun steht der Beirat vor dem Aus. Im kommenden Jahr beenden mehrere hauptverantwortliche Mitglieder ihre ehrenamtliche Tätigkeit, bis jetzt hat sich keiner der Mitgliederorganisationen bereit erklärt, die Geschäftsführung des Beirats nach der aktuellen Legislaturperiode zu übernehmen. Wie in vielen Vereinen und Institutionen hat auch der Beirat für Menschen mit Behinderung ein Nachwuchsproblem, so Bichler. Das Ziel des Beirats ist nun, die Inhalte und Aufgaben nach den Kommunalwahlen im kommenden Jahr in den Inklusionsbeirat zu überführen. In dem Gremium sollten dementsprechend alle Institutionen der Behindertenhilfe vertreten sein.

Werner Schmidt-Boerakker kommt zur Sitzung, 15:40 Uhr.

Nach der Kommunalwahl 2026 sollen die Kontakte mit den Fraktionen des neuen Kreistags weitergeführt werden, um eine ausreichende Besetzung für die Interessenvertretung von Menschen mit Behinderung im Inklusionsbeirat zu erreichen. Die Mitgliederversammlung des Beirats für Menschen mit Behinderung, mit möglicher Auflösung, findet voraussichtlich im Juni 2026 statt.

Punkt 6
Budget 2026

DS:2025/0103

Sachvortrag

Das geplante Budget in Höhe von 20.000 Euro wird von Nicole Vokrouhlik, Koordinationsstelle Inklusion, vorgestellt. Die Darstellung umfasst die einzelnen Kostenpositionen sowie die vorgesehenen Zeiträume. Im Anschluss erfolgt eine offene Diskussion, in der Fragen und Anmerkungen der Mitglieder des Inklusionsbeirates berücksichtigt werden. Nach Abschluss der Diskussion wird eine Abstimmung über das vorgeschlagene Budget durchgeführt.

Beschluss

Das Budget für das Jahr 2026 wird in der vorgestellten Version befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 20

Ja-Stimmen: 19

Nein-Stimmen: 1

Punkt 7
Wünsche und Anträge

Barbara Klaus, psychosoziales Netzwerk Landsberg am Lech, hat zwei Anliegen für die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Inklusionsbeirates:

1. Der Umzug des Sozialamtes wird als unbefriedigend beschrieben; Verbesserungsvorschläge und Folgen klären.
2. Die Bereiche der Antragsstellung, z.B. Wohngeld, sind sehr mühsam und zeitaufwendig; Maßnahmen zur Vereinfachung und Beschleunigung prüfen.

Barbara Juchem schließt die Sitzung um 16:25 Uhr

Ende der Sitzung: 16:25 Uhr
Landsberg am Lech, 29. Oktober 2025



Barbara Juchem
Vorsitzender



Nicole Hafner
Schriftführer/in